

Senator  
Ties Rabe  
Bildungsbehörde

## Stellungnahme des Elternrats der Stadtteilschule Stellingen zur aktuellen G8/G9 Debatte

Hamburg, d. 14. Mai 2014

Sehr geehrter Herr Senator Rabe,

der Elternrat der Stadtteilschule Stellingen ist sehr besorgt über den Kurswechsel, der sich in Hamburg durch die Initiative **G9-jetzt!-HH** abzeichnet. Wir sprechen uns deutlich gegen eine Einführung von G9 an den Gymnasien aus.

In Jahr 2010 haben CDU, SPD und Grüne einen "Schulfrieden" beschlossen, der den Schulen Ruhe vor Reformen und Strukturveränderungen zusichert.

Die politischen Parteien der Bürgerschaft haben **uns Eltern** einen zehnjährigen Schulfrieden zugesichert!

Auf dieser Grundlage haben wir Eltern eine passende Schule für unsere Kinder gesucht und gewählt.

Die Stadtteilschule Stellingen leistet mit der Durchmischung von leistungsstarken und leistungsschwachen Schüler\_innen einen hervorragenden Beitrag zur Entwicklung der individuellen Stärken und Fähigkeiten unserer Schüler\_innen. Wir leben und arbeiten mit der Vielfalt unserer Schüler\_innen. Das macht die Stadtteilschule Stellingen lebendig und lebensnah.

Eine Schulform, an der die Schüler\_innen bleiben dürfen, nicht aussortiert werden. Wir erleben, dass unsere Kinder auf der Stadtteilschule Stellingen mit ihrer Vielfalt, den individuellen Förderungen, dem Ganztagsangebot, der Kompetenzorientierung und engagierten Lehrer\_innen einen sehr guten Unterricht erfahren.

Die leidliche Diskussion um G8 / G9 kostet unnötige Zeit und Energie. Das macht uns Elternräte der Stadtteilschule Stellingen wütend.



Es gibt in Hamburg G9 an den Stadtteilschulen!  
Ist das in Hamburg nicht weit reichend bekannt?

Wir brauchen nicht 2 x G9 in Hamburg!

Hamburg ist klug beraten mit ZWEI Schienen:

- G8 an Gymnasien
- G9 an Stadtteilschulen

Beide Wege führen zum gleichen Zentralabitur.

Es ist Zeit für ein Umdenken im Kopf, das Abitur gehört nicht mehr exklusiv mit dem Gymnasium verbunden!

Wir sind tief enttäuscht, dass die Parteien durch die Initiative **G9-jetzt!-HH** diesen Schulfrieden in Frage stellen.

Wenn allerdings die Gymnasien wieder auf G9 umschwenken sollten, dann wird damit die Existenz der Stadtteilschulen in Frage gestellt.

Dieses führt folgerichtig zur Diskussion, warum wir nicht endlich die alten Zöpfe abschneiden und für alle Kinder **eine** weiterführende Schule anbieten, die so ausgestattet ist, dass sie individuellen Stärken und Bedürfnissen der Schüler\_innen entspricht.

Das ist vernünftig, denn dann könnte man z.B. endlich die Stundenpläne modernisieren und neue Unterrichtsstrukturen entwickeln.

Die Diskussion über die Belastungen der Stadtteilschulen zum Thema „Inklusion“ wäre ebenfalls vom Tisch. ALLE Schüler\_innen mit zusätzlichem Förderbedarf sowohl an den ehem. Gymnasien, als auch an den ehem. Stadtteilschulen würden dann gemeinsam unterrichtet werden.

Nicht die Stadtteilschulen allein sind für die Umsetzung der Inklusion zuständig, sondern ALLE Schulformen haben sich diesem Auftrag zu stellen. Dies entspringt dem Gedanken der Solidargemeinschaft, und entspräche eher dem sozialen Bild, das es zu vermitteln gilt, als es die derzeitige Situation vermag.

Wenn beide Schulformen G9 anbieten würden, gäbe es keinen Grund mehr die Inklusion an den Stadtteilschule zu belassen.

Wie schon gesagt: **EINE SCHULE FÜR ALLE : G9!**

Der Elternrat der Stadtteilschule Stellingen wünscht sich die Bereitschaft, die Energie in die Verbesserung des bestehenden Schulsystems in Hamburg zu stecken und nicht die Kraft und Energie in erneuten Strukturdebatten zu vergeuden.

Der Rückschritt zum G9 an den Gymnasium vermittelt weder eine klare Orientierung, noch zeugt er von innovativen Bemühungen zur Gestaltung einer zukunftsorientierten Schule.

Unsere Schüler\_innen müssen endlich wieder als die wichtigsten Personen der Schulen in den Vordergrund rücken.

Wir fordern alle in Hamburg politisch Verantwortlichen auf, sich dem Druck der Initiative zu widersetzen und sich für eine nachhaltige Schulpolitik zum Wohle aller Hamburger Schüler\_innen einzusetzen!

Hamburgs Schulen brauchen Ruhe für ihre innere Weiterentwicklung.  
Schulfrieden einhalten!

**Für den Elternrat G9 Gymnasium Stadtteilschule Stellingen**

Daniela Jimenez-Koopmann  
- Vorsitzende -



Stadtteilschule  
**Stellingen**  
Bilinguale Schule mit gymnasialer Oberstufe